

Nr. 210

Falzen von Holzleisten



A

Beschreibung

Gefalzte Türen, Tore, Fenster, Möbeltüren und Klappen etc. dienen dem Abdichten von Räumen und Möbeln oder zum Halten von Rahmen und Füllungen.

Das Falzen von Leisten, Türen o.ä. wird mit Hilfe von großen Stationärfräsmaschinen in der Werkstatt oder mobilen, stationären Fräseinrichtungen, wie den Festool CMS-Tischfräsen, und einem Falzfräser mit Wendeplatten schnell, sauber und sicher hergestellt.

In diesem Anwendungsbeispiel wird das Falzen von Holzleisten beschrieben.



210/01

B

Maschinen/Zubehör



210/02

Bezeichnung	Bestell-Nr.
Tischfräse TF 1400-Set (s. Abb. 210/02)	570256
Tischfräse TF 2200-Set	570262
Falzkopf FK D 50x30 (s. Abb. 210/03)	489284
Frässpindel ASL20/OF1400-OF2000	489285
Absaugmobil der CTM-Reihe	
Absaug-Set CS 70 AB (s. Abb. 210/04)	488292
Alternativ:	
Grundeinheit CMS-GE	561228
Modulträger CMS-OF	570251



210/03

In den Tischfräsen-Sets TF1400 und TF 2200, ist die Grundeinheit CMS-GE und der Modulträger CMS-OF sowie die Oberfräse schon enthalten.

In der Verbindung mit Grundeinheit CMS-GE und dem Modulträger CMS-OF können alle Festool Oberfräsen eingebaut werden.



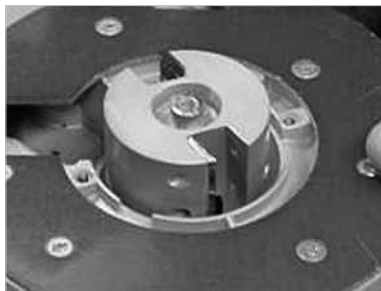
210/04



210/05

C

Vorbereiten/Einstellen



210/06

Um diesen Arbeitvorgang ausführen zu können, sollten Sie folgende Vorbereitungen treffen:

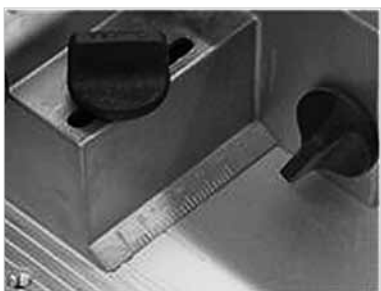
- Lösen Sie den schwarzen Abdeckring, der unter dem Frästisch angebracht ist und die Überwurfmutter an Ihrer Fräse, setzen Sie die Frässpindel auf und befestigen Sie sie direkt im Konus der Oberfräse.



210/07

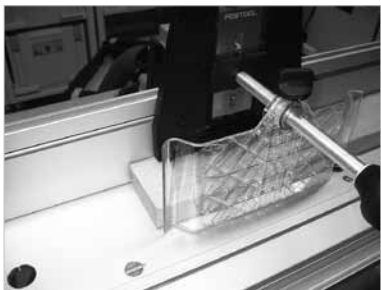
- Oberfräse nach Bedienungsanleitung in CMS-GE einbauen.
- Falzkopf auf gewünschte Falztiefe einstellen (s. Abb. 210/07).

Bei sehr großen Frästiefen, sollte der Fräsvorgang auf mehrere Frässchritte verteilt werden.



210/08

- Beide Lineale des Parallelanschlages so einstellen, dass sie mit dem Fräserdurchmesser in einer Linie liegen.
- Fräsanschlag um die gewünschte Falztiefe zurückstellen. Nutzen Sie zu diesem Zweck die Skalierung an dem Frästisch (s. Abb. 210/08).
- Die so eingestellte Frästiefe kann mit Hilfe einer Messuhr überprüft werden.



210/09

- Beide Andrückeinrichtungen am Frästisch so befestigen, dass die zu fräsende Leiste mit leichtem Druck am Fräskopf vorbeigeschoben werden kann (s. Abb. 210/09).
- Drehzahl auf 3 – 4 einstellen.
- Absaugset an Fräsanschlag, Oberfräse und Absaugmobil anschließen.

E

Vorgehensweise



210/10

Beim Arbeitsvorgang sind folgende Dinge zu berücksichtigen:

Schalten Sie die Fräse ein und legen Sie die zu fräsende Leiste auf den Frästisch auf.

Schieben Sie die Leiste mit Hilfe des Schiebestockes an der Fräse vorbei, ohne dabei mit der Hand in die Nähe des Fräskopfes zu kommen. Die Leiste muss gegen die Laufrichtung des Fräasers geschoben werden (Gegenlauf-fräsen).

FESTOOL

Unsere Anwendungsbeispiele sind die Dokumentation der von uns durchgeführten Arbeitsschritte. Grundsätzlich ist die Arbeit mit Maschinen, Handwerkzeugen, Holz und Chemieprodukten mit erheblichen Gefahren verbunden. Daher richten sich unsere Anwendungsbeispiele ausschließlich an geübte und erfahrene Handwerker. Eine Zusicherung für das Gelingen der hier vorgestellten Projekte können wir nicht übernehmen, da dies von Ihrem Geschick und den verwendeten Materialien abhängig ist. Wir sind um größte Genauigkeit in allen Details bemüht, können jedoch für die Korrektheit keine Haftung übernehmen. Wir schließen unsere Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit betroffen sind. Unberührt bleibt ferner die Haftung für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen.

Eine Haftung für Mangelgeschäden übernehmen wir nicht.

www.festool.de